

Liebe Mitglieder und Freunde des Gemeindebezirkes „Mittelsachsen“.

Nach einer längeren Pause sind nun auch für Gemeinden der EmK die Möglichkeiten Gottesdienste zu halten eingeräumt. Die Auflagen dazu sind nicht unerheblich und es stellt sich die Frage ob es sich wirklich lohnt. Gewohnte Dinge wie gemeinsames Singen, Kindergottesdienst, Kirchenkaffee und ein längeres Gespräch nach dem Gottesdienst sind eben noch nicht erlaubt. Gleichzeitig gibt es Vorgaben und Abstandsregelungen für unser Miteinander. Sollen wir wirklich? Wollen wir es wagen? Zusätzlich haben wir auf dem Gemeindebezirk immer noch eine Vakanzzeit d.h. wir sind deutlich unterbesetzt und Ruheständler (Laien wie Pastoren) die gern als Gast Gottesdienste bei uns gehalten haben, gehören nun selbst zu Risikogruppe.

Andere Gemeinden halten schon Gottesdienste und wieder andere Gemeinden halten sich wohl gar nicht richtig an einen Hygieneplan und nennen dies „Glaube“. Es gibt aber auch Freikirchen und Lutherische Gemeinden, die erst ab Pfingsten mit Gottesdiensten beginnen wollen. Was wollen wir tun?

Nach längerem Überlegen und beraten mit Kollegen bieten wir für den Mai nun folgende Gottesdienste auf dem Gemeindebezirk Mittelsachsen an.

	Chemnitz Erlöserkirche	Flöha Christuskirche	Kreuzung Augustusburg	Freiberg Friedenskirche
10.05.	9:30 Uhr für max. 30 bis 40 Personen	10:30 Uhr für max. 15 Personen	XXX	17:00 Uhr für max. 15 Personen
17.05.	9:30 Uhr für max. 30 bis 40 Personen	XXX	10:30 Uhr für max. 15 Personen	17:00 Uhr für max. 15 Personen
24.05.	9:30 Uhr für max. 30 bis 40 Personen mit P.i.R. G. Förster	XXX	XXX	XXX
31.05.	10:00 Uhr Freiluftgottesdienst zum Pfingstfest für den Gemeindebezirk im Kirchengrundstück der Erlöserkirche max. 50 Personen			

Geschuldet ist dieser sparsame Plan auch zwei personellen Dingen:

1., Susann Kober, die zur Zeit ein Praktikum auf unserem Gemeindebezirk ausübt ist auch als Seelsorgerin in Freiburger Seniorenheimen tätig. Da in diesem Bereich ein dringender Betreuungsbedarf besteht, ist im Mai ihr Arbeitsschwerpunkt dort.

2., Ich selbst, Marcel Tappert habe vom 18.05. bis zum 29.05. Urlaub. Damit ist die Hälfte meines Jahresurlaubes in die derzeitige sparsame Begegnungszeit gelegt und das macht hoffentlich auch Sinn. Die Dienstvertretung in dringenden Amtshandlungen haben: Pastor i.R. Gerhard Förster vom 24.05. – 27.05. Ruf 0371 7741421; Pastor Thomas Günther vom 18.05. bis 23.05. Ruf 0371 3542546

Vielleicht ist es Euch möglich die nun angebotenen Gottesdienste als eine gewisse Einübung in die derzeit mögliche Situation zu sehen. Wir haben keinerlei Routinen in dieser Art von Gemeindeversammlung und müssen diese erst entwickeln. Sollten wir bemerken, dass in Chemnitz zwei Gottesdienste benötigt werden (30 Personen sind ja nicht zu viel) dann werden wir ab Juni noch einen Gottesdienst an einem Wochentag anbieten. Dies trifft auch für die Andacht zum Wochenstart in Augustusburg zu, sie soll gern wiederbelebt werden.

Zum Schluss noch ein biblisches Wort: Als die Israeliten auf ihrer Flucht aus Ägypten von der deren Streitmacht verfolgt wurden, steht in 2. Mose 14.14. „*Der HERR wird für euch streiten, und ihr werdet stille sein.*“ Vielleicht ist das ein Impuls, wenn wir hinter Masken und mit Desinfektionsmittel versuchen etwas Gottesdienst zu feiern. Vielleicht hilft es denen die bewusst weiter zu Hause bleiben und dieses auch dürfen! Es ist Gott selbst der wirken wird. Das wirkliche Neue Leben beginnt eben nur durch ihn und seine Kompetenz. Das Volk selbst darf glauben und später staunen. Und übrigens: Die neue Freiheit wird die Israeliten nicht nur in eine Wüstenzeit mit dem lebendigen Gott führen, sondern auch in die Verantwortung, miteinander und mit ihrer Umwelt umgehen zu lernen. Freiheit, unsere neue Freiheit, die wir auch „Gottesdienste unter Auflagen“ nennen, führt uns eben in Verantwortung.

Ich wünsche Euch Gottes Segen, seine Bewahrung in allen Lebenslagen und seinen Trost in mancher Notsituation.

Herzliche Grüße,



Marcel Tappert

Flöha den, 08.05.2020